

	<p>Objekt: Paris / Dr. Peter Labuhn</p> <p>Museum: Winkelmann-Museum Stendal Winkelmannstraße 36-38 39576 Stendal 03931/215226 info@winkelmann- gesellschaft.com</p> <p>Sammlung: Antikenrezeption in der DDR und in der modernen europäischen Kunst</p> <p>Inventarnummer: WG-B-634</p>
--	--

Beschreibung

Im Exlibris sind die drei Göttinnen, sowie Paris in abstrakten Formen dargestellt. Rechts ist der trojanische Prinz als eine Büste (im Profil) mit einem Helm porträtiert, der auf die gegenüber, gerade stehende und bekleidete Göttin blickt. Die zwei anderen sind jeweils nackt und blicken in verschiedene Richtungen. Hinter den Göttinnen sind Lilien abgebildet, wobei über ihren Köpfen eine Szene von einer kleinen Kutsche, mit einem Pferd, sowie ein Schiff auf Meerwellen, erscheint.

Schenkung der Sammlung „Paris-Urteil“ Dr. Peter Labuhn 2020 an die Winkelmann-Gesellschaft.

Grunddaten

Material/Technik:

Radierung von 3 Platten

Maße:

Bild 96 x 128 mm, Blatt 142 x 188 mm

Ereignisse

Druckplatte wann 2001
hergestellt

wer Jeny Katalieva (1971-)

wo

Schlagworte

- Apfel
- Druckgrafik
- Exlibris
- Griechische Göttin
- Parisurteil
- Radierung
- Trojanischer Krieg

Literatur

- Winckelmann-Gesellschaft (Hrsgb.) (2015): Das Urteil des Paris. Grafik und Exlibris der Sammlung Dr. Peter Labuhn (Ausst. Kat. Stendal 2015). Rupholding und Mainz, Seite 75; E 1.9